



Schifferstadt, 03.05.2015 - Nach der Zusammenführung der Gemeinden Limburgerhof, Mutterstadt und Schifferstadt zur neuen "Gesamtgemeinde" Schifferstadt und inzwischen abgeschlossenen Um- und Anbauarbeiten an der Kirche im Ostring lud die inzwischen fusionsbedingt auf knapp 300 Seelen angewachsene Gemeinde am 3. Mai d.J. zu einem Tag der offenen Tür unter dem Motto "Freude in Christus" ein.

Der Tag begann um 10.00 Uhr mit einem Festgottesdienst, den der Vorsteher der Gemeinde, Hirte Michael Binder, unter das Textwort aus Johannes 4, 36 stellte: *"Wer erntet, empfängt schon seinen Lohn und sammelt Frucht zum ewigen Leben, damit sich miteinander freuen, der da sät und der da erntet."* Der Gottesdienst wurde musikalisch vom ca. 20köpfigen Gemeindechor und einem kleinen Streichorchester umrahmt. Anschließend gab es bei Sektumtrunk und Imbiss viel Zeit für Gespräche mit den Gästen, die sich darüber hinaus an Infotafeln und Chronikplakaten über den neuapostolischen Glauben und die Entwicklung der Gemeinde informieren konnten.

Am Nachmittag hatten Geschwister und Gäste die Möglichkeit, sich von Bezirksevangelist Stefan Weng in den praxisgerechten Umgang mit dem Katechismus der NAK einführen zu lassen. Auch für die Jüngeren war gesorgt: Im neu angebauten Nebenraum der Kirche konnten die Kinder das erste Wunder Jesu, die Verwandlung von Wasser in Wein bei der Hochzeit zu Kana, unter Anleitung von Stefanie Semmler hautnah miterleben; es gab außerdem viel Platz zum Malen und Spielen und auch die Möglichkeit, unter Anleitung von Lehrkräften der Gemeinde dekorative Windlichtgläser für Muttertag zu basteln, was die Kinder rege und freudig nutzten.

Mit einem gemeinsamen Konzert des Kammerchores Rheinpfalz und des Bezirks-Kinderchores klang der insgesamt sehr informative und abwechslungsreiche Tag der offenen Tür aus, den im Laufe der gesamten Dauer insgesamt ca. 50 Gäste besuchten.

Lesen Sie [hier](#) auch einen Artikel aus dem Schifferstadter Tagblatt (7. Mai 2015), der uns freundlicherweise von der Redaktion zur Verfügung gestellt wurde.

Text: H. Poh
Fotos: M. Münch

9. Mai 2015



